



Sparkommission 2

Ergebnisprotokoll zur 3. Sitzung der Sparkommission 2 am 21.05.2015 im Sitzungssaal des Rathauses

	Thema	Ergebnis	Was*	Wer	Termin
1	Begrüßung	Herr Schlömer schlägt vor, zunächst die Anträge zum Thema Badino zu behandeln und im Anschluss daran den Themenkomplex Bücherei zu bearbeiten. Dem wird zugestimmt			
2	Produkt Badino	<p>Herr Schmidt geht in Form einer Präsentation auf die Themen Statistik und Tarife ein. Darüber hinaus auf den durch SK Mitglied Dr. Craigie gestellten Antrag</p> <p>Die Kommission spricht sich für folgende Maßnahmen aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Probeweise Einrichtung eines 2 Std. Tarifs (für ca. 6- 8 Wochen) ⇒ Herr Schmidt wird beauftragt, gemeinsam mit der Badleitung bis zur nächsten SK Sitzung ein Konzept mit folgenden Inhalten zu entwickeln: <ul style="list-style-type: none"> -Optimaler Zeitpunkt für probeweises Angebot -Art u Weise der Bewerbung (Marketing) -mögliche Auswirkungen - Veränderung des Behinderten Tarifs von 80 % Behinderung auf 50% Behinderung - Darstellung einer realistischen Besucherkapazität für das Bad <p>Bis zur nächsten Sitzung soll weiterhin geprüft werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> ⇒ Auswertung der Besucherstatistik des Vormittagsbereich (6.15 Uhr bis 13.00 Uhr), hier: Insbesondere die parallele Nutzung von Schulschwimmen und öffentlichem Badebetrieb 	<p>EP PA</p> <p>EP PA</p> <p>PA</p>	AL 81	

* PA= Prüfauftrag EP= Ergebnisprotokoll BE= Bericht zum Protokoll



Sparkommission 2

		<p>Herr Schmidt schlägt vor, eine Bearbeitung in einem kleinen Gremium, bestehend aus Freiwilligen der Sparkommission durchzuführen.</p> <p>Weiterhin wird vorgeschlagen, einen dauerhaften Beraterkreis zu installieren, um die Badleitung des Badino in Themen wie Marketing, Eventplanung usw. zu unterstützen.</p>			
3	Produkte Schulen etc.	<p>1. Antrag 6: Stadtbücherei St. Walburga Herr Dechant Bonnacker und Frau Düing- Bommes nehmen zu diesem Punkt an der Sitzung teil.</p> <p>Herr Rijntjes schildert zunächst die Grundvoraussetzungen.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zwischen der Stadt und dem Pfarrverband gibt es einen Büchereifinanzierungsvertrag, der die Beteiligungen zwischen Stadt und Pfarrverband regelt (Verhältnis 75%/ 25%) - Aus räumlicher Sicht ist eine Zusammenlegung der Büchereien an einem der jetzigen Standorte nicht möglich, da die Kapazitäten nicht ausreichend wären. - Die Öffnungszeiten der Stadtbücherei und der Schulbücherei weichen komplett voneinander ab. - Finanzielle Auswirkungen: Das Ladenlokal der jetzigen Stadtbücherei würde bei einer Vermietung an einen Dritten bei Annahme der ortsüblichen Gewerbemiete ca. 26T€/ jährlich erwirtschaften. - Herr Bonnacker schildert die Situation der Stadtbücherei als immer größer werdenden Treffpunkt von Familien und Personen, die Bücher ausleihen. <p>Nach Diskussion ergeben sich folgende Maßnahmen:</p> <p>Die Sparkommission spricht sich dafür aus, dass beide Büchereien unter Berücksichtigung folgender Maßnahmen im jetzigen Umfang bestehen bleiben:</p>	EP	AL	

* PA= Prüfauftrag EP= Ergebnisprotokoll BE= Bericht zum Protokoll



Sparkommission 2

		<ul style="list-style-type: none">- Bei der Aufstellung des Wirtschaftsplans ist zu prüfen, ob weitere Einsparungen möglich sind- Gibt es weitere Partner, die Interesse haben, die Bücherei zu unterstützen- Ist die Beteiligung zwischen Pfarrverband und Stadt (Verhältnis 25%/ 75%) in einem anderen Verhältnis möglich?- Aufstellung von vergleichbaren Zahlen der Ausleihen und des Beschaffungsbudgets in umliegenden Büchereien	PA	51 AL 51	
5		Ende der Sitzung 20:15 Uhr			
6		Da sowohl der Kommissionsvorsitzende Herr Schlömer als auch der Stellvertreter, Herr Naujokat den nächsten Termin der SK am 18.06.2015 nicht wahrnehmen können, wird vereinbart, dass die nächste Sparkommission am 16.06.2015 um 17.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses stattfindet.			

f.d. Protokoll

H. Rijntjes/C. Schmidt

* PA= Prüfauftrag EP= Ergebnisprotokoll BE= Bericht zum Protokoll